



Der **Bad Honnef** schlafende Löwe

 Diese Ausgabe enthält
15 Seiten Veranstaltungstipps
für Bonn | Königswinter | Oberpleis
Bad Honnef | Rheinbreitbach | Unkel
Erpel | Linz

Natur

Genialer Wiesensalbei

Bad Honnef

Gespentische Geschichte

Ihr Recht

Hauptsache gut versichert?

GIB DIR STOFF.

Jan Krüger
Lisa Krüger

- Dekorieren • Polstern • Teppich • Sonnenschutz

KRÜGER
RAUMAUSSTATTER

Königswinterer Str. 693
53227 Bonn
02 28 - 44 39 93

www.KruegerRaum.de

Kölner Str. 139
53840 Troisdorf
0 22 41 - 75 721

Ks Floorteam

Dekorative Beschichtungen mit Naturkies oder Marmorplitt
pflegeleicht und frostsicher · geringe Schichtstärke · absolut dicht

Eingangsbereiche · Treppen · Terrassen
Balkone · Keller · Garagen

KS-Floorteam GmbH
Heideweg 5 · 53604 Bad Honnef
Tel. +49 - 2224 - 90 10 30
info@ks-floorteam.de

SIEG REHA  **SIEG PHYSIO-SPORT**

Tagsüber Reha – abends zu Hause!

ÜBER 16 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA
An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:
 ■ Orthopädie ■ Neurologie ■ Kardiologie ■ Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unsere Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE

- Fahrdienst
- Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten

Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de

Zentrum für Ambulante Rehabilitation
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

TAG DER OFFENEN TÜR
Samstag, 05.05.2018
von 11:00 – 17:00 Uhr
Unser Programm auf: www.siegreha.de

Alle Klassen – Vertragspartner der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger.

Liebe Leserin und lieber Leser,

seine Majestät, der Löwe, ruht schlafend auf einem felsigen Podest – das Bild gibt es nicht nur in der Savanne Afrikas und im Kölner Zoo zu bestaunen. In Bad Honnef liegt der König der Tiere in diesen Wochen schlafend in einem Bett aus Krokussen. In den vergangenen Wochen war

Der Löwe und das blaue Band zu bestaunen – die schmucken Frühlingboten, die Sie auch auf unserem Titelbild sehen können. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 4 bis 6 in unserem Beitrag von Roswitha Oschmann.

Plötzlich tropft es von der Decke, oder Wasser strömt aus einem kaputten Rohr im Keller: Ein Rohrbruch! Gottlob sind wir ja gut versichert, beruhigt der Hausbesitzer seine nervöse Gattin. Doch welche Versicherung zahlt eigentlich wann? Fragen um die **Häusliche Ver(un)sicherung** klärt Rechtsanwalt Christof Ankele auf Seite 7.

Ein Rohrbruch war es wohl nicht, der die Akademie für internationale Zusammenarbeit aus den Räumlichkeiten des Uhlhofs in Bad Honnef vertrieb. Aber war wirklich nur der schnöde Mammont der Grund für die Umsiedlung nach Bonn? Unser Beitrag

Die Seufzer-Lücke spürt bahnbrechende Details auf, die es Ihnen womöglich kalt den Rücken herunterlaufen lassen. Bewahrheiten sich diese interessanten und bislang unbekanntem Fakten, braucht sich Bad Honnef zumindest nicht um seine Touristenströme sorgen – im Gegenteil, das Rheinische Nizza wäre um eine außergewöhnliche Attraktion reicher. Mehr dazu lesen Sie auf den Seiten 8 bis 10.

Wenn Sie dieses Heft in den Händen halten, ist die Osterzeit endlich angebrochen. Kinder (und auch so mancher Erwachsener) haben die Ferienzeit schon sehnsüchtig

herbeigesehnt. Was aber tun mit der herrlichen freien Zeit, in der die Sonne lockt, die Vögel draußen zwitschern und (hoffentlich) die Sonne vom Himmel lacht? Wie wäre es mit einer Wanderung – wenn nicht zu den „klassischen“ Ausflugszielen Löwenburg, Drachenfels und Oelberg, dann vielleicht mal eine Tour längs des Rheins oder in die Siegaue? Mit etwas Glück finden Sie zum Ende des Monats dort schon die wunderschönen Blüten des Wiesen-Salbeis. Die blauen Blumen sind nicht nur schön anzuschauen. Sie bieten auch ein faszinierendes Beispiel für die Genialität der Evolution. Denn die Blüte schützt sich mit einem raffinierten Mechanismus vor Insekten, die nur auf den sü-

ßen Nektar aus sind, aber keine Bestäubungsarbeit leisten wollen. Für Käfer und viele andere Flieger heißt es beim Wiesen-

bei: **Geschlossene Gesellschaft!** Mehr dazu auf den Seiten 12 bis 14.

Unser **Kaleidoskop** auf Seite 15 informiert Sie wie gehabt über Neues aus der Region. Eine Fülle von Veranstaltungstipps nicht nur für die Osterferien finden Sie in unserem umfangreichen **Veranstaltungskalender** ab Seite 16.

Einen herrlichen April und ein schönes Osterfest wünscht Ihnen und Ihren Lieben

Julia Bieder



Wir haben sie! Die Geschenkideen für:

Hauptstraße 60 a
53604 Bad Honnef
Tel 0 22 24 - 7 10 90
Fax 0 22 24 - 7 10 19
www.retz-buerobedarf.de



Ostern

Kommunion

Konfirmation

und viele weitere Anlässe



Der Löwe und das blaue Band

Gut gebrüllt, Löwe? Ach, was! Selbst die Krokusse, die im Frühjahr um ihn herum aus der Erde schießen, würdigt er keines Blickes. Und er lässt sich weder von den Sonnenstrahlen noch von den Schulkindern wachkitzeln, die auf seiner Wiese im Stadtgarten im blauen Blütenmeer ihr Krokusfest feiern.

Der Löwe schläft – seit 2015 im Stadtgarten an der Alexander-von-Humboldt-Straße. Immer! Dass das steinerne Tier endlich an dieser exponierten Stelle angekommen ist, verdankt es Diether Habicht-Benthin, Vorstandsmitglied der gemeinnützigen Initiative Wirtschaft für Bad Honnef. Er treibt auch den Traum vom „Blauen Band“ auf den Grünflächen der Stadt Bad Honnef durch jährliche Krokus-Pflanzaktionen immer weiter voran. Mittlerweile haben fleißige Hände mehr als eine Million Zwiebeln in Parkrasen versenkt. Der unermüdliche Macher von der Initiative Wirtschaft für Bad Honnef holte das Denkmal aus seinem Schattendasein heraus. Quasi um die Ecke, am Ende der Girardet-Allee an der B42, fläzte der steinerne Löwe lange auf seinem Sockel.

Am Volkstrauertag, nach der Feier vor den Soldatengräbern auf dem Neuen Friedhof, legt der Bürgermeister und die ehemaligen Artillerieverbände dort einen Kranz nieder.

Erinnerung an den Krieg

Der Grund offenbart sich durch die Inschrift auf dem Sockel: „Unseren gefallenen Soldaten des Rheinischen Fußartillerie-Regimentes Nr. 8 – 1914 – 1918“ ist in goldenen Lettern auf der Vorderseite zu lesen. Die Rückseite führt die Verluste auf: „61 Offiziere und 1478 Unteroffiziere und Mannschaften starben

den Heldentod – Treu Metz alle Zeiten“. „Treu Metz“ bezieht sich auf den Garnisonsstandort Metz in Lothringen. Dort hatte die Achte ihre Wurzeln: Das Regiment stammte ursprünglich aus den Befreiungskriegen von 1813. Im Zuge der Umgliederung der preußischen Artillerie-Brigaden in der Festung Ehrenbreitstein entstand dieses Regiment, das nach dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 verlegt wurde. Die Truppe war mehr als 3.000 Mann stark.

Während des Ersten Weltkriegs fuhr das Regiment seine Mörser, Kanonen und Feldhaubitzen auf allen großen Schlachtfeldern des Westes auf. In Verdun, in Flandern, an der Somme – überall ließen viele von ihnen in diesem grausamen Krieg ihr Leben. Der Vertrag von Versailles erlegte dem Deutschen Reich die Auflösung des Heeres auf. Das bedeutete zugleich das Ende der 55-jährigen Geschichte des Rheinischen Fußartillerie-Regiments Nr. 8.

Die Ehemaligen hatten sich der bereits bestehenden Vereinigung der 8. Rheinländer als Reservistenorganisation mit Sitz in Köln angeschlossen. Sie versammelten sich im Mai 1926 in Bad Honnef zur ersten großen Wiedersehensfeier.

Denkmal für Kameraden

Dabei reifte der Gedanke, den gefallenen Kameraden ein Denkmal zu setzen. Der letzte Frie-



In der Ruhe liegt die Kraft: Schlafender Löwe an der Honnefer Girardet-Allee im Krokusfeld | Bild: Roswitha Oschmann

densregimentskommandeur, der Königlich-Preußische Generalmajor a.D. Ehrke, rief daher zu Spenden auf. Noch im selben Jahr wurden erste Entwürfe vorgestellt. Monumental sollte das Lö-

Carl Henckel, Dresden 1914: Das Rheinische Fußartillerie-Regiment Nr. 8





Bad Honnef

an der Austraße im Juni 1927 enthüllt. Es sollte bei diesem Format bleiben: Geldmangel durchkreuzte das ursprüngliche Vorhaben. Und so weihen die 8. Rheinländer den Löwen auf einem neuen Sockel mit Inschrift am 9. Juni 1929 bei ihrem zweiten Treffen feierlich ein und übergaben das Denkmal der Stadt Honnef. Jährlich gedachten sie hier ihrer toten Kameraden. Nach dem Zweiten Weltkrieg wählten die „Alten Achter“ den Volkstrauertag als Erinnerungstag. Diese Tradition hielten spätere Soldatengenerationen der rheinischen Artillerie aufrecht. Anlässlich des 100. Stiftungsjubiläums des Achters nahm beispielsweise das Niederlahnsteiner Panzerartilleriebataillon 1964 erstmals teil. In jenem Jahr hatte der Löwe seinen Platz an der Giradet-Allee erhalten. Zuvor hatte er wegen veränderter Straßenplanungen mehrfach seinen Standort ändern müssen.

Überraschung im Hohlraum

Vor seinem Umzug in den Stadtgarten war der Zustand des Viertonnen-Kolosses arg ramponiert – vor allem die Feuchtigkeit an seinem letzten Standort hatte ihm zugesetzt. Um die Wunden zu lecken und auch die Inschrift wieder ins rechte Licht zu setzen, kamen Löwe und Sockel zum Restaurator. Bei der Gelegenheit gab es eine große Überraschung: Als der Löwe am Kranhaken abhob, entdeckten Diether Habicht-Benthin und seine Mitstreiter im Hohlraum darunter eine Metallrolle. Sie barg einen wahren Schatz: Die Gründungsurkunde von 1929, ein Totengedenkbuch und Kolonnen mit Namen von Gefallenen des Ersten Weltkriegs mit Geburts- sowie Todestag und -ort. Eine Kunstrestauratorin nahm sich der Papiere an. Faksimiles von den Originalen wurden dem restaurierten Löwen wieder beigelegt. Im „Bauch“ des Löwen befinden sich aber auch neue Schriftstücke.

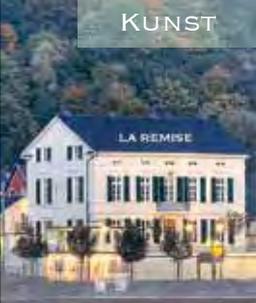
wen-Denkmal werden, mit sechs bis zehn Meter hohen Blöcken als Begrenzung eines offenen Rechtecks und einem bronzenen Adler mit einer Flügelspannweite von mehr als fünf Metern und zwei gekreuzten Geschützrohren in seinen Fängen als Bekrönung der ganzen Anlage. Der Platz war auch schon ausgewählt: der Korferberg oberhalb von Rommersdorf.

Zunächst wurde die Löwen-Skulptur fertiggestellt – vom Düsseldorfer Kunstbildhauer Kübler nach den Plänen von Architekt und Kunstprofessor Wilhelm Kreis, der übrigens von 1949 bis zu seinem Tod 1955 in Honnef lebte. Das Kunstwerk aus Würzburger Muschelkalk ist fast drei Meter lang und 80 Zentimeter breit und bringt rund vier Tonnen auf die Waage. Provisorisch wurde das halbfertige Denkmal

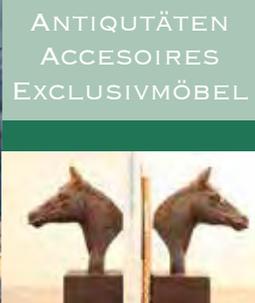


der edle OFFLINE-SHOP in Königswinter
TREFFPUNKT DES GUTEN GESCHMACKS

KUNST



ANTIQUITÄTEN
ACCESSOIRES
EXCLUSIVMÖBEL



MODE



IM EHEMALIGEN WEINGUT „IMMENHOF“ FINDEN SIE AUF
CA. 500 QM AUSGESUCHTE WOHNACCESSOIRES, ANTIQUITÄTEN
UND AKTUELLE MODE.

**Bitte vormerken:
Eine musikalische Mainacht im Glashaus
Dienstag, 01. Mai, 19:00 Uhr**

Öffnungszeiten Dienstag - Samstag 11.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 14.00 - 18.00 Uhr . Montag Ruhetag
LA REMISE oHG . Rheinallee 6 (gegenüber der Fähre) . 53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 - 700 920 . email info@laremise.de . www.laremise.de

**„R(h)einwandern in den Frühling“
Geführte Wanderungen im Siebengebirge**

**Unkeler Wein - gestern und heute
Sonntag, 29. April 2018 · 10.00-13.00 Uhr**



**Kupfer in Rheinbreitbach - Relikte
Sonntag, 27. Mai 2018 · 10.00-13.15 Uhr**

**Infos und Anmeldungen unter
www.siebengebirge.de**

Etwa die Anträge der Initiative auf Umsetzung des schlafenden Löwen, der Bewilligungsbescheid der Stadt und der Unteren Denkmalbehörde, die Broschüre „Totenehrung am Löwendenkmal in Bad Honnef“ von Oberstleutnant a.D. Gülow, Zeitungsberichte und vor allem Arbeitstafeln der da-

Die Jugendlichen hatten sich mit dem Thema Weltkrieg anhand des schlafenden Löwen intensiv auseinandergesetzt. Mit ihrem Projekt hatten sie einen Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für Politische Bildung mit 2.700 Einsendungen gewonnen. Sie gaben ihrer Arbeit den Titel: „Denk-

soren Restaurierung und Umsetzung des Denkmals wollten die Leistung der Klasse anerkennen: Renate und Uwe Westhoven sowie Familie Pütz luden die Klasse zu einer Tagesfahrt nach Verdun ein, dem Schlachtfeld, das als Synonym für das Grauen von Kriegen schlechthin gilt.

heißt es unter den Namen der Mitglieder des Denkmalaussschusses: „Wir hoffen auf ein neues starkes Deutsches Reich und auf ein Wiedersehen unseres ruhmreichen Regiments. Das walte Gott!“

Die Namen der Toten geben Zeugnis davon ab, mit welcher eiserne Pflichttreue, hohem Opfermut und Todesverachtung die Soldaten kämpften. So führte auch der Festredner 1929 aus: Sei der Löwe nicht ein Sinnbild des deutschen Volkes? Der Künstler habe ihn dargestellt nicht wie den tödlich verwundeten König der Tiere, sondern im Schlummer neue Kräfte sammelnd. Einst werde der Löwe erwachen und auch Deutschland werde sich erheben. Wegen dieses Sinnbilds gab es auch Kritik an der Umsetzung. Aber Diether Habicht-Benthin betont: „Diese Denkmäler sind natürlich Ausdruck ihrer Zeit. Heute sind solche Erinnerungen für uns wichtig, weil sie helfen zu begreifen, wie wir wurden, was wir heute sind. Sie vermitteln uns ein Geschichtsbewusstsein, das uns helfen kann, uns zu orientieren.“

Wenn im November dieses Jahres an das Ende des Ersten Weltkriegs vor 100 Jahren erinnert wird, ist der schlafende Löwe vielmehr Ausdruck der Sinnlosigkeit von kriegerischen Auseinandersetzungen. Und in diesen Wochen mit frühlinghaften Blütentepich rundum sowieso.

|| Roswitha Oschmann



Schwergewicht aus Muschelkalk an der Honnefer Girardet-Allée

maligen Klasse 9 der Realschule Sankt Josef, die die Initiative Wirtschaft für Bad Honnef in das Projekt einbezogen hatte.

Mal! Erster Weltkrieg in Bad Honnef!“ Damit gewannen die Schülerinnen und Schüler eine Reise nach Berlin. Doch auch die Spon-

Sinnbildlich stand der schlafende Löwe von Bad Honnef für ein zukünftig erwachendes Deutschland. Auf der Urkunde

KRANKENGYMNASTIK-PRAXIS

1985

Stephan Elster

32

JAHRE

Theodor-Wächter-Straße 22
53604 Bad Honnef
Telefon 0 22 24 / 60 65
Telefax 0 22 24 / 60 56
Termine nach Vereinbarung – alle Kassen
www.krallengymnastik-elster.de

2017

Unser Therapieangebot

- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Krankengymnastik nach dem Bobath-Konzept
- Krankengymnastik im Schlingentisch
- Manuelle Therapie
- Psychomotorik
- Atem- und Entspannungstherapie
- Schwangerschafts- und Rückbildungsgymnastik
- Sportphysiotherapie
- med. Trainingstherapie
- orth. Rückenschule
- Wärmeanwendung (Heißluft)
- Eis Anwendung (Naturteis, cool pak)
- Hausbesuche



Häusliche Ver(un)sicherung

Der zeitweise strenge Frost bescherte uns jüngst nicht nur schöne Winterimpressionen, sondern auch manch geplatzt Wasserrohr. Beruhigend, wenn eine Versicherung für Schäden im und am Haus aufkommt. Aber wer ist eigentlich zuständig?

Die wichtigste Versicherung für das Haus ist die Wohngebäudeversicherung. Sie deckt Schäden, die durch Blitz, Hagel, Sturm und Leitungswasser verursacht wurden. Frostbedingte Schäden im Sinne der Wohngebäudeversicherung sind Bruchschäden an Rohren und Installationen im Innern des versicherten Gebäudes (und – bei Solarheizungsanlagen – auf dem Dach). Rohre und Installationen unterhalb der Bodenplatte sind nicht versichert, sofern keine entsprechende Ergänzung im Vertrag vereinbart wurde. Liegen die Rohre auf dem versicherten Grundstück, aber außerhalb des Gebäudes, besteht Versicherungsschutz, wenn die Rohre der Versorgung des versicherten Grundstücks dienen. Die Rohre (und die damit verbundenen Schläuche) müssen zur Versorgung beziehungsweise Entsorgung von Warm- oder Kaltwasser bestimmt sein. Der Schutz umfasst auch Klima-, Wärmepumpen- oder Solarheizungsanlagen. Dabei dürfen die Rohre nicht Teil von Heizkesseln, Boilern oder ähnlichen Anlagen sein, die zur Heißwasserbereitung dienen. Frostschäden an Waschbecken, WCs oder Armaturen und deren Anschlusschläuchen sind ebenfalls versichert.

Marode Leitungen

Als Rohrbruch gelten auch Risse oder Löcher im Rohr, die durch Korrosion verursacht wurden. Wenn aber nur die Verbindung zwischen zwei Rohren oder zwischen Rohr und Schlauch undicht ist und der Wasserschaden da-

durch verursacht wurde, sind die erforderlichen Reparaturarbeiten an dem undichten Rohr selbst nicht versichert. Die Versicherung übernimmt aber Schäden, die das ausgelaufene Wasser an anderen Sachen verursacht – im Fachjargon heißen diese „Nässe-schäden“. Darunter versteht man Schäden, die durch Leitungswasser entstehen, soweit dieses aus Rohren und Schläuchen der Warm- und Kaltwasser-Ver- und -Entsorgung, aber auch aus Wasserbetten und Aquarien „bestimmungswidrig“ austritt. Bestimmungswidrig bedeutet gegen den Willen des Versicherten. Deshalb ist beispielsweise auch die Flutung des Kellers durch einen Einbrecher mit Hilfe des Gartenschlauchs versichert.

Gesonderte Elementarschäden

Für Schäden durch Starkregen, Überschwemmung, Rückstau, Hochwasser, Schneedruck oder Lawinen muss die Wohngebäudeversicherung nicht eintreten. Immobilienbesitzer sollten für solche Fälle eine Elementarschadensversicherung abschließen. Die Wohngebäudeversicherung umfasst keine Schäden an beweglichen Gegenständen, Möbeln oder Wertsachen. Deshalb sollten Immobilienbesitzer beziehungsweise Mieter daran denken, eine Hausratversicherung abzuschließen. Immer wieder kommt es zu Grenzfällen bei der Zuständigkeit bei einem Schaden: Zahlt die Hausratversicherung für die zerstörte Küche, eine kaputte Markise, das Parkett oder den Teppich, oder ist das ein Fall für die Wohngebäudeversicherung? Da-

bei kommt es darauf an, ob diese fest mit dem Gebäude verbunden sind – dann zahlt die Wohngebäudeversicherung. Handelt es sich um etwas Bewegliches, tritt die Hausratversicherung ein. Bei Abschluss der Versicherung, aber auch bei späteren An- oder Umbauten sollte der Immobilienbesitzer darauf achten, den richtigen Wert der Immobilie anzugeben beziehungsweise diesen später nach oben zu korrigieren. Stellt sich heraus, dass die Versicherungssumme zu niedrig war, ist der Versicherer wegen dieser „Unterversicherung“ zu Kürzungen berechtigt. Regelmäßig wird in Versicherungsverträgen ein Unterversicherungsverzicht für den Fall vereinbart, dass die Versicherung bestimmte Angaben erhält, etwa die korrekte Wohnfläche erhält. Das Gebäude ist dann auch über die Versicherungssumme hinaus versichert, wenn es einen höheren Wert hat. Bei der Hausratversicherung gilt dies nicht – sie steht nur bis zur Versicherungssumme ein, auch wenn ein Unterversicherungsverzicht vereinbart wurde.

Erhöht sich das Risiko für das Gebäude, etwa weil sich der Bewohner für mehrere Monate im Ausland aufhält oder weil die Immobilie eingerüstet wird, muss man dies der Versicherung ebenso unverzüglich mitteilen wie einen Schadensfall. Verletzt der Versicherte seine Kontrollpflicht, kann die Versicherung ihre Leistungen kürzen oder sogar völlig entfallen lassen.

Rechtsanwalt Christof Ankele – auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
info@schmidt-ankele.de

Genießerpfade

ESSIG, ÖL & MEHR

Das Spezialitätengeschäft der besonderen Art

Ostern beginnt die Grillsaison



Grillsausen MUST:

Rauchige rote Beete	
Cranberry	
Peppa	
Knoblauch Chili	
Orange Rosmarin	je 5,90 €
Rubs zum Marinieren:	
Smoky BBQ	
Spicy BBQ	
One for All BBQ	
Pesto Genovese	je 5,90 €

Neu eingetroffen:

Thürle Sommerwein	6er Karton	39,00 €
-------------------	------------	---------

Mitbringsel und Präsente in allen Preislagen!

Hauptstraße 29 b • 53604 Bad Honnef
 Tel. 0 22 24 - 1 87 98 30
www.geniesserpfade.com
 Mo - Fr 10.00 - 18.30 Uhr • Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Rollendes Atelier



Der kreative Schmuckladen



- Schmuck von *jatoniki*
- Schmuckkurse in gemütlicher Atmosphäre
- Kindergeburtstage
- Größte Auswahl an SWAROVSKI Kristallen im Rheinland
- Schmuckzubehör
- Mietfach für Künstler in bester Lage

Hauptstraße 80 • 53604 Bad Honnef
 Tel. 02224 / 9889871
 Di - Fr 10:00 - 18:30 • Sa 10:00 - 14:00
www.rollendes-atelier.de



Die Seufzer-Lücke

Der Uhlhof steht leer, das Land NRW sucht einen Käufer – und hat ihn womöglich schon gefunden: Ein schottischer Investor will das Herrenhaus erwerben. Sein Ziel: die Vermarktung einer tragischen Liebesgeschichte, die sich um den Uhlhof rankt – mit einem geradezu gespenstischen Ende.

Ob Praktisches wie Brunnenbau und Trinkwassergewinnung aus dem Meer, Selbstverteidigung, Sprachen wie Suaheli oder der politische korrekte Umgang mit Diktatoren: Jahrzehntlang lern-

ten Entwicklungshelfer im „Uhlhof“, was sie wissen mussten, um in Afrika, Südamerika oder Indien ihren Job ausüben zu können. Außerdem war das schmucke Herrenhaus Gastgeber zahlreicher Basare, Konzerte und

Lesungen. Jetzt steht es leer – ein Jammer, findet ganz Bad Honnef. Doch womöglich kommt noch dieses Jahr neues Leben in die alte „Villa Elise“.

Schuld an der neuen Karriere des alten Herrenhauses ist wo-

Geheimnisse hinter herrschaftlichen Mauern: Der Bad Honnefer Uhlhof hat als Bildungsstätte ausgedient

möglich die wenig bekannte, tragische Liebesgeschichte, die sich in der Familie des Erbauers abspielte: Der deutsche Kaufmann Hermann Reimers war durch Import/Exportgeschäfte zu einigem Wohlstand gekommen und lebte

ABFLUSSREINIGUNG Blix

ohne Blix läuft nix

02224 - 9198994
0171- 8 374 148
www.abflussreinigung-blix.de
info@abflussreinigung-blix.de

Abflussreinigung
Rohrreinigung
Kanalreinigung

schnell & zuverlässig & sauber

Hochdruckreinigung • Mech. Reinigung • Kanal-TV-Untersuchung • Kanal-Verlaufsorgung • Dichtheitsprüfung



Seit 1995

Sanitär
Gas
Heizung

Helmut Dresen
Meisterbetrieb

50 JAHRE BERUFS-ERFAHRUNG

Rhöndorfer Str. 44a
53604 Bad Honnef
Tel.: 0 22 24 / 7 28 28
Fax: 0 22 24 / 7 21 45

in einer Art Jetset des beginnenden 20. Jahrhunderts in New York im aufstrebenden Stadtteil Manhattan.

Tragische Liebe

Elise, seine 16-jährige Tochter, hatte ihr Herz in New York an einen Dichter verloren. Zwar engagierte sich Hermann Reimers als Mäzen für die eher brotlose Kunst. Doch der Liebhaber hatte bedauerlicherweise die falsche Hautfarbe. So weit ging Hermann Reimers Liebe zur Lyrik dann doch nicht, dass er seine einzige Tochter – Elises Mutter Eva-Maria Mauser war im Kindbett gestorben – einem Farbigen zur Frau gegeben hätte. Da Bitten und auch Verbote nichts nützten, zog er kurzerhand mit ihr von New York an seinen Zweitwohnsitz in London und hoffte, die Angelegenheit habe sich damit

erledigt. Doch im feucht-rußigen Klima der englischen Metropole welkte sein Augensterne dahin: Elise bekam die Schwindsucht, verlor stark an Gewicht – und offenbar jeden Lebenswillen. Herrmann Reimers konsultierte die besten Ärzte Großbritanniens – vergeblich. Schließlich führte ihn seine Sorge um das Töchterchen nach Davos, wo sich Elises Zustand jedoch weiter verschlechterte. „Vermutlich war die Suche nach einer Heilung der wahre Grund, weshalb Hermann Reimers 1903 begann, Grundstücke am Rhein zu kaufen“, mutmaßt Dr. h.c. Friedrich Wumpert, pensionierter Stadtarchivar und Hobby-Historiker in Honnef. „Es gibt Belege dafür, dass Elise mindestens vier Monate Stammgast in Hohenhonnet war und darüber hinaus tagsüber dort häufiger kurte.“ Immerhin verlieh ihr Vater dem neuen Anwesen ihren Namen: „Haus Elise“.



**Wehmut im Blick:
Elise Reimers**
| Bild: Privatbesitz

Doch das gebrochene Herz wollte nicht mehr heilen – trotz der guten Luft am Rhein, im Thermalbad und in Hohenhonnet.

Elise schwand allmählich dahin. Am 31. April 1908 hauchte sie ihren letzten Atem aus. Es ist nur bekannt, dass Herrmann Reimers

die Villa geradezu fluchtartig verließ und im Jahr 1917 starb, ohne sein Anwesen am Rhein noch einmal wieder gesehen zu haben.



Von ANFANG an!

Geburtshilfe in Bad Honnef

- Ruhige und familiäre Atmosphäre
- Individuelle Geburtsbetreuung
- Qualifiziertes Team aus Hebammen, Ärzten, Pflegepersonal und Stillberaterinnen kümmern sich rund um die Uhr kompetent um das Wohlergehen von Mutter und Kind.

Cura Krankenhaus
eine Betriebsstätte der
GFO Kliniken Bonn

Abteilung
Gynäkologie und Geburtshilfe
Schülgenstraße 15
53604 Bad Honnef
Tel. 02224 772-0
www.geburt-rhein-sieg-bonn.de

GFO
Ja zur Menschenwürde.



Frühlings-Markt

KUNSTHANDWERK, REGIONALES HANDWERK, DESIGN
KULINARISCHES + BUNTES KINDER- UND FAMILIENPROGRAMM

28. + 29. APRIL
KLOSTER HEISTERBACH
KÖNIGSWINTER

Öffnungszeiten: Samstag 12–18 Uhr / Sonntag 11–18 Uhr

Eintritt
frei!

Infos unter: www.ewiando.de



Mitternachts-Führung zu gewinnen

rheinkiesel verlost exklusiv 13 x 2 Tickets für eine Mitternachts-Führung durch den Uhlhof von Dr. ppsych. Dana Mulder von der Universität Regensburg. Einfach bis zum 31. April bewerben unter dem Stichwort „UhlSpuk“ (Anschrift siehe Impressum auf Seite 31)

Das Datum für die Führung ist voraussichtlich der 31. Oktober 2018. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, wir weisen darauf hin, dass der Gewinn nicht an Minderjährige vergeben werden kann! Außerdem muss jeder Gast vor Antritt der Führung unterschreiben, dass der Besuch auf eigene Gefahr erfolgt und weder rheinkiesel noch die Universität Regensburg oder die Creepy Hollow Inc. für etwaige gesundheitliche Folgen haften.

Die Villa stand zwar zunächst leer, das Personal hielt die Räumlichkeiten in Schuss. Wohlweislich näherten sich Zugehfrauen und Gärtner dem Hauptgebäude aber nur bei Tageslicht und übernachteten, wenn es denn nicht anders ging, im Kutscherhaus. Denn bei Nacht, so will

es eine Honnefer Enkelin einer Dienstmagd von ihrer Großmutter gehört haben, könne man im „Uhlhof“ kein Auge zumachen: Ab Mitternacht bis etwa drei Uhr nachts hört man ein Seufzen und Husten im „Haus Elise“, das durch „Mark und Bein“ gehen soll, mitunter gefolgt vom leisen Weinen eines Neugeborenen. „Unter den Angestellten gab es zwischen den Gemächern von Fräulein Elise und dem Gästetrakt eine Nische, ein angelegter Kamin, der jedoch wieder zugemauert wurde. Dort war das Seufzen laut meiner Großmutter immer besonders laut zu hören war“, weiß Ulla Gingkoven, besagte Enkelin der einstigen Zugehfrau. „Die Angestellten nannten die Nische auch die Seufzer-Lücke.“

Bei den letzten Renovierungsarbeiten aufgrund von Brandschutz-Bestimmungen im Jahr 2011 hatten Bauarbeiter hinter dem Kamin die sterblichen Überreste eines Säuglings gefunden, der nach Schätzungen von Pathologen maximal drei Monate alt geworden war. Ob es womöglich Elises Kind war und sie nicht nur den Verlust ihrer Liebe, sondern auch den ihres Kindes beklagen musste?

Durch die Kriegswirren geriet der Spuk vermutlich erst einmal in Vergessenheit. Und als die Stif-

tung in den 60ern die Räumlichkeiten bezog, bedingten vermutlich die typischen Arbeitszeiten, dass Elises Umtriebe unbemerkt blieben.

Unbemerkter Spuk

Wohl aber gab es insbesondere in den 70er-Jahren mehrere Meldungen von nächtlichen „Lichterscheinungen“ im Hauptgebäude, denen allerdings niemand so richtig auf den Grund gegangen war. In Vollmondnächten und Anfang Mai, wenn sich der Todestag von Elise Reimers jährt, wollen auch Nachbarn dort merkwürdige Lichter gesehen haben, deren flackender Schein von Fenster zu Fenster irrt.

Möglicherweise flog der Spuk durch einen emsigen Mitarbeiter in den Reihen der Gesellschaft aber doch irgendwann auf. Womöglich waren die Geistererscheinungen der Grund für die für Bad Honnef vollkommen absurd scheinende Entscheidung der Internationalen Weiterbildung und Entwicklung gGmbH, einen Standort in Bonn zu bevorzugen.

Für das leerstehende Spukhaus interessiert sich jetzt offenbar ein Investor: Derzeit untersucht das Institut für paranormale Psy-

chologie der Universität Regensburg, was es mit dem Spuk auf sich hat. Sollte sich der Verdacht bestätigen, dass der Geist der unglücklichen Elise im Uhlhof – und vielleicht sogar der ihres Kindes – umgeht, bekommt Bad Honnef womöglich bald eine ganz eigene Attraktion: Aus Schottland will sich, wie gut unterrichtete Kreise berichten, ein Investor gemeldet haben: Prof. Allistor Mc Flockhardt, ein schottischer Geschäftsmann und mehrfach international ausgezeichnete Professor für paranormale Phänomene, soll sich Anfang Februar das Gebäude angeschaut und mit einem einschlägigen Team der Uni Regensburg dort übernachtet haben.

Schottische Geister-Kette

Professor McFlockhardt ist Gründer und Alleininhaber des britischen Unternehmens. Creepy Hollow Inc. – zu Deutsch so viel wie: Gänsehaut-Höhle – heißt die aufstrebende Kette, die bereits zwei schottische und ein (nord-) irisches Schloss gekauft hat.

„Wir hoffen, dass wir unsere Palette authentischer Grusel-Erlebnisse bald durch ein oder mehrere Spuk-Herrenhäuser auf dem Kontinent erweitern kön-

Aktion Kaminofen Merano Stahl von Skantherm



- 2.410,- € Merano Stahl „runde Seiten“, inkl. Speicher
- 150,- € abzgl. Aktionsnachlass
- 300,- € abzgl. Förderbonus „1000 effiziente Öfen f. RLP“ *
- 1.960,- € Endpreis inkl. 19% MwSt.****

skantherm



* Nur möglich bei Tausch gegen Alt-Ofen lt. Förderregeln, Fördergebiet Rheinland-Pfalz. Inkl. Antragstellung, Zusicherung von 100,- € Zusatznachlass inkl. MwSt. bei Nichtgewährung der Förderung oder Ansässigkeit außerhalb Rheinland-Pfalz!

** Zzgl. Lieferung und Montage, sowie Anschlussmaterial - solange der Vorrat reicht. Weitere Modelle auf Anfrage!

53560 Vettelschoss · Notscheider Str.13 · Telefon 02645 - 99211 · info@der-kaminbauer.de · www.der-kaminbauer.de



Lauert hinter diesen Mauern wirklich ein Gespenst, das keine Ruhe findet?

nen“, heißt es auf der Webseite des Unternehmens. Das Konzept der Kette ist einfach: Ein Teil der Burgen ist einer klassischen historischen Sammlung gewidmet – wann immer möglich, inklusive Folterkammer – ein weiterer Teil erzählt mithilfe von dreidimensionalen Animationen und Hologrammen berühmte Gespenstergeschichten nach. Hartgesottene können für derzeit etwa 200 Pfund exklusiv eine Übernachtung im Spuk-Haus buchen –

inklusive Mitternachts-Geister-Dinner und morgendlichem Kater-Frühstück. Jüngere Gäste können auf den schottischen Burgen bislang sogenannte Escape-Spiele buchen oder an einem Zombie-Paintball-Shooting teilnehmen. Die irische Burg ist noch nicht eröffnet. „Vermutlich wird die Attraktion, wenn sie denn kommt, nicht die 40.000 Übernachtungen pro Jahr aufwiegen, die Bad Honnef durch den Weggang des Instituts ver-

loren gehen“, mutmaßt Friedrich Wumpert. „Aber es ist zumindest ein Anfang und allemal besser, als den Uhlhof womöglich abzureißen.“

Baldige Eröffnung

Aus gut unterrichteten Kreisen hieß es, dass der Spatenstich für den Umbau des Uhlhofs in die Grusel-Villa bereits Anfang Mai erfolgen könnte. Die Zeit

drängt, damit die Eröffnung noch in diesem Jahr am 31. Oktober – als „Halloween“ bei Gruselfans ein beliebtes Datum – erfolgen kann. Die typischen Kunden von McFlockhardts Grusel-Schlössern sind neureiche US-Amerikaner, die nach Europa reisen. Auch die Familie von US-Präsident Donald Trump soll zu seinen Gästen zählen. Es bleibt an dieser Stelle die Frage, ob sich Bad Honnef wirklich auf seine neuen Touristen freut. ■ April Fools-Day Hoax

**20% Rabatt vom
1. bis 14. April 2018**



Wir laden ein zum Tag der Offenen Tür
Feiern Sie mit uns am Samstag,
den 14.4.2018, 10.00 – 16.00 Uhr

**Gut
gestimmt
seit 20 Jahren**

Welches Instrument möchten Sie erlernen?

- ♪ Gitarre (Klassik und Liedbegleitung)
- ♪ Gitarre für die Kleinen ab 6 Jahren
- ♪ E-Gitarre (Rock, Metal, Blues)
- ♪ E-Bass (Rock, Metal, Blues)
- ♪ Keyboard
- ♪ **Jetzt neu:** Klavier ab 6 Jahre
- ♪ **Jetzt neu:** Schlagzeug für Anfänger

Musikhaus Hommerich – wo Erfahrung auf Begeisterung trifft.

Musikschule und Gitarrenfachhandel

Frankfurter Straße 23 • 53572 Unkel

Tel: 0 22 24 - 56 97 • www.gitarrenhommerich.de

Geschlossene Gesellschaft

Die Natur ist sehr erfinderisch, wenn es darum geht, ein bestimmtes Ziel zu erreichen. Pflanzen belohnen ihre bestäubenden Insekten nicht nur für die Arbeit – manchmal betrügen sie sie auch, täuschen arglistig oder fressen sie sogar. Eine Art „Plünderungsschutz“ in der Blüte finden wir beim heimischen Wiesensalbei. Ein in der Pflanzenwelt einmaliger Hebelmechanismus sorgt für faire Verhältnisse auf beiden Seiten.

Eigentlich ist er ein blaues Wunder: Bis zu einem Meter hoch kann der Wiesensalbei werden, meist bringt er es aber nur auf stattliche 60 Zentimeter. Ins Auge fällt er in den Sommermonaten vor allem wegen seiner üppigen blauviolett-blauen Blütenstände. Sie befinden sich in der oberen Hälfte des langen Blütentriebs, wo auf einem Dutzend „Etagen“ zu sogenannten Quirlen angeordnet sind. Jeder davon besteht aus vier bis sechs einzelnen Blüten. So entsteht eine üppig blühende, tiefblaue Ähre aus mehr als 50 Einzelblüten. Sie sehen nicht nur duftend aus, sondern verströmen auch leichtflüchtige ätherische Öle, die Insekten signalisieren, wo es langgeht, um an den süßen Nektar zu gelangen.

Wie die meisten Insekten mag es auch der Wiesensalbei warm und sonnig.

Der wissenschaftliche Name, *Salvia pratensis*, deutet an, wo wir die hübsche Blume typischerweise antreffen: *Salvia* ist römischen Ursprungs und leitet sich von „*salvus*“ (wohlbehalten, gesund) ab.

Liebe zum Licht

„*Pratensis*“ heißt soviel wie „in Wiesen wohnend“. Entsprechend finden wir ihn an offenen Standorten wie trockenen Wiesen und Böschungen sowie an Wegrändern.

Vor einigen Jahrzehnten war der Wiesensalbei noch „sehr häufig“. Heute sieht die Sache anders aus. Zunächst einmal liegt sein Verbreitungsschwerpunkt ohnehin in der Südhälfte Deutschlands und lässt die Tiefebene weitgehend aus. Auch in den Mittelgebirgen und in den Alpen finden wir

ihn selten in Höhen über 1.000 Metern. In den mittleren Lagen zwischen den beiden Großregionen, wo die meisten sonnenexponierten Hänge sind, fühlt sich der Wiesensalbei am wohlsten. Schließlich stammt die Art aus dem Mittelmeerraum.

Bedrohte Schönheit

Allerdings hat sie in diesen Regionen viele Lebensräume eingebüßt, weil der Mensch sich ungebremst breit und es im Gegenzug vielen Wiesen- und Grünlandarten schwer macht. So geriet die einstmals weit ver-

Einfach prachtvoll: Wiesensalbei in voller Blüte

| Bild: Ulrich G. Sander

breitete Blume Mitte der 1990er Jahre auf die Vorwarnliste der gefährdeten Pflanzenarten in Deutschland. Ein Blick auf die neueste Rote Liste in Nordrhein-Westfalen offenbart, dass sie inzwischen gefährdet ist und dass ein weiterer Rückgang nur durch gezielte Schutzmaßnah-

RHEINWERKER

EIN PROJEKT. EIN PARTNER.

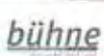







1 Ansprechpartner für alle Leistungen
 Rheinwerker – die erfolgreiche Handwerkerkooperation
 namhafter und leistungsstarker Handwerksunternehmen.










WWW.RHEINWERKER.DE

men verhindert werden kann. Ein schwieriges Unterfangen, denn die aktuelle Rote Liste der gefährdeten Biotope belegt, dass auch die bedeutsamen artenreichen und trockenen Wiesen-Lebensräume bedroht sind.

Als „Sonnenanbeter“ kann der Wiesensalbei nicht auf schattigere oder feuchtere Standorte ausweichen: Schon bei weniger als 20 Prozent der Lichtmenge offener Standorte bleibt die Pflanze steril und die lokalen Vorkommen erlöschen. Das passiert beispielsweise, wenn die Konkurrenz aus Gehölzen überhandnimmt und Schatten wirft. Wie ein scheues Tier stehen Salbeipflanzen stets in respektablen Abstand zu Büschen und Bäumen und formieren sich meist in Herden an den sonnigsten Plätzen.

Dort auftretende Trockenphasen übersteht die Pflanze nur dank verschiedener „Anpassungstechniken“. So trägt der Stängel nur wenig Laub, das Blattwerk findet sich in Form von größeren, herzförmigen Blättern als Blattrosette am eher schattigen Boden. Zudem sind diese Blätter runzelig, so dass sie sich immer auch selbst kleinflächig beschatten. Bei Hitze verdunsten zunächst die ätherischen Öle der Pflanze. Das spart kostbares Wasser für Kühlung und Transpiration. Die Öle sind aber bei weitem nicht so konzentriert wie beim bekannteren Echten Salbei (*Salvia officinalis*), der als Heilkraut und Gewürz in der Küche bekannt ist. Eine nord-

amerikanische Salbeiart dagegen produziert so viele flüchtige Terpene, dass sich ein kahler, vegetationsloser Ring um ihn herum bildet. Auf diese Weise hält er die Konkurrenz auf Distanz und läuft kaum Gefahr, sprichwörtlich im Schatten anderer Gewächse zu landen.

Sparsames Gewächs

Das imposanteste Merkmal unseres Wiesensalbeis ist seine Pfahlwurzel, die bis zu einem



Als Gruppe erst recht ein schöner Anblick: Wiesensalbei (hier in der Bonner Rheinaue) | Bild: Ulrich G. Sander

Meter in den Boden reichen kann und Wasser aus den tiefen Bodenschichten aufnimmt und zusammen mit wichtigen Nährstoffen speichert. Sie garantiert

im Übrigen auch, dass der Wiesensalbei am gleichen Standort als mehrjährige Art überdauern kann. Ganz klar: Der sparsame Salbei hat nichts zu verschenken. Schon gar nicht seinen Nektar, der natürlich unter Anderem wertvolles Wasser enthält. Fluginsekten, welche eine Blüte als Nektar-Tankstelle anfliegen wollen, bekommen nur dann etwas, wenn sie auch eine Bestäubung gewährleisten können. Dazu gehören vorwiegend Tiere mit dem Gewicht und der Größe von Hummeln, vielleicht noch die ein

Als Lippenblütler bieten Salbeiblüten immerhin zunächst allen Fluggästen einen einfachen und kostenfreien Landeplatz: die Unterlippe der Blüte.

Nur für Bestäuber!

Die Oberlippe wölbt sich darüber und hüllt die beiden Staubblätter sowie den weiblichen Griffel ein. Der Nektar befindet sich am Grund der zwei bis drei Zentimeter langen Blüten, deren Schlund sich verengt. Aber nicht nur das: Eine Platte versperrt den Weg zum Schlund. Diese ist mit der Stielbasis der Staubblätter verbunden und in einem drehbaren Gelenk gelagert. Wie bei einem Mülleimer mit Tretplatte muss ein kräftiges Fluginsekt vom Kaliber einer Hummel diese „Taste“ drücken, damit die Röhre zum Nektar frei ist und der lange Rüssel bis an die Quelle reicht. Das klingt einfacher als es ist: Das Insekt muss dabei darauf achten, weder von der weichen Blütenlippe zu rutschen, und zum anderen gegen die Schwerkraft ankämpfen, da der Besucher nach unten hängt. Kurzrüsselige Insekten wie Käfer haben keine Chance, auch wenn es zahlreiche Arten gibt, die dick wie eine Hummel sind oder oft noch größer. Offenbar bevorzugt der Salbei pelzige Dienstleister, welche die Bestäubung besser gewährleisten. Denn wenn der Hebel betätigt wird, kippen die Staubblätter aus der

Es ist Pflanzzeit

Wir sind Partner von





Inhaber: Thomas Steinmann
 Linzer Str. 117 | 53604 Bad Honnef
 Telefon: 0 22 24 - 33 48 | Fax: 96 16 57
 thomas-steinmann@t-online.de

Gut ausgerüstet für kleine und große Touren **Tropex**



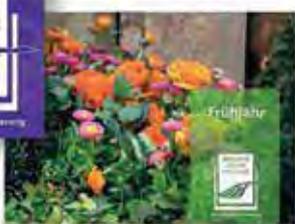
Lohfelderstr. 12 · 53604 Bad Honnef
Tel: 022 24-94 1000 · www.tropex.de · info@tropex.de

Friedhofsgärtnerei Paeseler

... über 80 Jahre der Meisterbetrieb Ihres Vertrauens



DAUER GRAB PFLEGE
Lohnt bereits ab 100,- €



Frühjahr

Meisterbetrieb
Inh. Manuela Brammer
Drieschweg 48
53604 Bad Honnef
Telefon 0 22 24 / 37 57
Telefax 0 22 24 / 96 18 43
Mobil 0 16 3 / 5 02 35 67

www.friedhofsgaertnerei-paeseler.de

Seit 30 Jahren Baumdienst Siebengebirge Nun schon in zweiter Generation

Weit über die Grenzen des Siebengebirges hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um professionelle Pflege, den Erhalt oder die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen – oft auch auf engstem Raum – gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten. Die Söhne Kevin, Alexander und Luke leiten seit ihrer Ausbildung zum „European Treeworker“ sowie zum „Baumkontrolleur“ bereits eigene Teams im Westerwald, der Eifel und NRW. Die eigentlichen Stars im Team sind aber nach Meinung vieler Kunden Collie-Dame Emma und ihr Sohn Charles. Freuen auch Sie sich auf ein Kennenlernen bei einer kostenlosen, professionellen Beratung! Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentipps rund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage!



www.Baumdienst-Siebengebirge.de

BAUMDIENST SIEBENGEIRGE
FORSTHAUS REIFSTEIN

GARY BLACKBURN UND SÖHNE – JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION

- Baumpflege • Baumsanierung • Baumstumpf fräsen
- Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik • Garten-/Jahrespflegearbeiten

Fachgerechte Baumbeurteilung kostenlos

Sie werden ins nächste Büro verbunden: Bonn, Siegburg, Lintz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg, Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen. Tel. 02645 / 9999-000, Fax: 02645 / 9999-004

WWW.BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE
Gebührenfreie Hotline 0800 / 228 63 43



Lippe nach unten und werden in den Rückenpelz der Hummel gedrückt.

Sie hinterlassen dabei einige Pakete Blütenstaub in den Haaren, die das Insekt anschließend von Blüte zu Blüte transportiert. Auf diese Weise gelangt bei dem ganzen anstrengenden Gerangel der Hummel zwischen den Blütenlippen der Blütenstaub auch irgendwann auf die Narbe am Ende des Griffels. Dies ist vor allem dann der Fall, wenn Blüten einer Pflanze etwas älter sind

zwischen Umweltbedingungen, Lebensraum, Bestäubern und Konkurrenz-Phänomenen. Den Hebelmechanismus kann man an den Blüten demonstrieren, indem man vorsichtig eine Bleistiftspitze in den Schlund führt, die Platte drückt und beobachtet, wie sich die Staubblätter senken. Theoretisch könnte man dies in einigen Wochen auch bei uns tun – sofern man denn auf die blauen Ähren der Art in mageren Wiesenflächen und in grasigen Böschungen in Rheinnähe stößt.



Nah am Wasser gebaut: Wiesensalbei in der Bonner Rheinaue | Bild: Ulrich G. Sander

und einen weiblichen Zustand einnehmen, das heißt, wenn sich die Narbenäste im Zuge des Wachstums nach unten senken, um leichter die Pollenpakete bei Berührung aufzunehmen. Mit dieser Vielzahl von Eigenschaften ist der Wiesensalbei ein Musterbeispiel für den Biologie-Unterricht und für die Darstellung der teils komplexen ökologischen Zusammenhänge

Die Blüte beginnt meist im Mai, doch in warmen Frühjahren und in günstigen Lagen blüht der Wiesensalbei schon nach Ostern im April.

Aber wie lange noch sich zumindest vereinzelt Wiesensalbei-Exemplare bei uns finden, ist ungewiss, denn der Lebensraum wird immer knapper – und die bestäubenden Insekten auch.

|| Ulrich Sander

**Leserbrief zum Beitrag
„Ein höllischer Tuff“ von
Martina Rohfleisch in
rheinkiesel 03.18**

Der Höllentuff im Höllental ist nicht aus einer glühenden Aschewolke entstanden, wie die Autorin es beschreibt. Das Gegenteil ist der Fall, es hatte nichts Glühendes, Höllisches damit auf sich, es war eher nass und kalt und matschig. Der Höllentuff der Region Nachtigallental entstand aus Schlammströmen. Die abgelagerte vulkanische Asche begann zu rutschen, weil sie durch heftige Niederschläge vollkommen durchweicht am Hang lag. Man erkennt das eindeutig an den Rutschungs- und Ablagerungsstrukturen im Höllentuff, die nichts mit pyroklastischen Strömen gemeinsam haben.

Sven von Loga, Köln

Felsenfeste Überzeugungen von Geologen können sich auch manchmal widersprechen. Unsere Autorin folgt den Erläuterungen des Geologischen Landesamtes, die den Höllentuff als Ergebnis von „bodennah abfließenden heißen Aschenwolken“ betrachten. Unser Leser Sven von Loga vertritt dagegen eher die Auffassung anderer Geologen, die in den Ablagerungen des Höllentals einen sogenannten Lahar vermuten, also einen Schlammstrom, bei dem die vulkanischen Aschemassen durch heftige Regenausbrüche ins Fließen kamen.

**Weltgeschichte am
Originalschauplatz erleben**

Erpel 7. März 1945: Im Eisenbahntunnel unter der Erpeler Ley bereitet das Wehrmachtskommando die Sprengung der Rheinbrücke bei Remagen vor, zugleich suchen Hunderte von Zivilisten im Tunnel Schutz vor Bomben und Granaten. Der Sprengversuch misslingt, und die Amerikaner stürmen auf die Brücke und beschießen den Tunnel, in dem sich dramatische Szenen abspielen. Schließlich hindern die Zivilisten die Wehrmachtssoldaten daran, den Tun-



nel mit Waffengewalt zu verteidigen und laufen mit weißen Tüchern winkend aus dem Tunnel. Der Eisenbahner Willi Feldens bricht von einer amerikanischen Kugel getroffen zusammen. Er ist das einzige Todesopfer an diesem für den Ausgang des 2. Weltkriegs so entscheidenden Tag. Ganz an-

ders als in dem amerikanischen Kriegsfilm hat der Journalist Rolf Palm in seinem Roman „Die Brücke von Remagen“ das historische Geschehen originalgetreu wiedergegeben, nach dem der Intendant der Landesbühne Rheinland-Pfalz Walter Ullrich das Theaterstück „Die Brücke“ inszeniert hat.

**Die Spielzeit 2018 läuft vom
18. Mai bis zum 10. Juni.**

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei bonnticket.de und über die Kartenhotline 02 28 - 50 20 10 und an der Abendkasse. Info: www.ad-erpelle.de



Obhut der Großeltern auf, der 14-jährige Thomas entscheidet sich für ein Dasein im Kloster Heisterbach. Zwar begleitet der Leser den jungen Novizen und späteren Mönch durch sein junges Leben und später bei der Karriere als Abt, doch erlebt er eine seltsame Distanz zur Hauptfigur des Romans, die unerklärlich bleibt. Der Leser erfährt viel über die damalige enorme wirtschaftliche Bedeutung von Kloster Heisterbach für die Region und das karge Leben der Bewohner dieses Landstriches. Wirklich ein Roman ist dieses Werk allerdings nicht, schon der Untertitel des Buches weist darauf hin; lesenswert aber ist es allemal.

Hinter Klostermauern

Es begann mit einem Paukenschlag: Der plötzliche Tod der Eltern, die im Feuer umkamen, zwang die beiden Brüder - nunmehr Vollwaisen - in gänzlich andere Lebensumstände. Der jüngere wächst ab sofort in der

Horst Prayon
Mit den Augen des Geistes
Zisterzienser im Mittelalter
Roman, 186 Seiten, gebunden,
Verlag Bouvier (2018),
ISBN 978-3-416-04026-6,
€ 19,90



K R U P P GmbH
Malerfachbetrieb

Malerkunst der besonderen Art

kreative und zeitgemäße Malerarbeiten
im Innen- und Aussenbereich

Handwerkerzentrum 3 - 53579 Erpel / Rh.
Tel.: 02644 / 3740 Fax: 02644 / 7938





schorn

Günter Schorn GmbH
Im Kettelfeld 1 • 53619 Rheinbreitbach
Telefon 0 22 24 / 7 11 47 • www.autohaus-schorn.de
autohaus-schorn@t-online.de • info@schorn.fsoc.de

- Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
- Service- und Wartungsarbeiten
- Karosseriearbeiten aller Art
- Leasing und Finanzierung
- TÜV und AU Abnahme
- Fachwerkstatt für Elektrik